

IVK

TKB-Fachtagung Fußbodentechnik ab 2015 in Köln

Die vom Industrieverband Klebstoffe e.V. organisierte TKB-Fachtagung Fußbodentechnik findet ab 2015 im Maternushaus in Köln statt.

Aufgrund umfangreicher Umbaumaßnahmen in der Industrie- und Handelskammer in Frankfurt am Main –

dem jahrzehntelangen Tagungsort der Fachtagung – wurde die Verlegung in das zentral gelegene Maternushaus in Köln beschlossen. Sowohl die Räumlichkeiten als auch die Verkehrsanbindung bieten ideale Voraussetzungen für die Veranstaltung.

Termin in 2015 steht

Der Termin für die nächste TKB-Fachtagung Fußbodentechnik ist der 18. März 2015.

Buch-Tipp

Auswirkungen der neuen Verbraucherrechte-Richtlinie im Überblick

Mit Wirkung ab dem 13. Juni 2014 hat der deutsche Gesetzgeber die europäische Verbraucherrechte-Richtlinie in deutsches Recht umgesetzt. Die Auswirkungen dieser Richtlinie sind weitreichend und müssen in allen

Verträgen, die ab dem 13. Juni 2014 geschlossen werden, berücksichtigt werden. In dem neu erschienenen Leitfaden »Verbraucherrechtlicherichtlinien für Raumausstatter und Bodenleger« werden nun auf 72 Seiten die Auswirkungen der Richtlinie speziell für Raumausstatter und Bodenleger dargestellt und Hinweise für die erforderlichen Anpassungen der Geschäftstätigkeit gegeben. Autor ist der

Haftungsrisiko bei Bauproduktmängeln: Handwerks-Initiative will Gesetzeslücke schließen

Handwerksbetriebe haben bei Materialmängeln gegenüber ihren Lieferanten das Nachsehen. Ein- und Ausbaukosten bleiben unverschuldet an den Betrieben hängen. Die Initiative »Mit einer Stimme« will mit einer Online-Petition die unfaire Gesetzeslage ändern.

Hintergrund: Am 15. Juli 2008 entschied der Bundesgerichtshof (BGH), dass Aus- und Wiedereinbaukosten eines fehlerhaften Produkts nicht der Verkäufer tragen muss. Seitdem gilt in Deutschland eine handwerkerfeindliche Regelung bei bereits eingebauten Produktmängeln. Ausführende Unternehmen bleiben aufgrund fehlender Gesetzesgrundlage auf den Ein- und Ausbaukosten des bereits fehlerhaft gelieferten Materials sitzen. Dies kann für einen Betrieb das finanzielle Aus bedeuten.

Die Initiative für das Handwerk »Mit einer Stimme« hat sich zum Ziel gesetzt, diese Gesetzeslücke zu schließen. »Unsere Initiative tritt dafür ein, dass diese existenzielle Gefahr für viele Handwerksbetriebe zeitnah durch eine gesetzliche Regelung abgestellt wird«, so Dr. Marcus Dingreiter, Rechtsanwalt für privates Baurecht und Unterstützer der Initiative. Eine Online-Petition soll eine Behandlung des Themas durch den Bundestag ermöglichen. Dazu sind mindestens 50 000 Unterstützer notwendig. Diese sollen im Vorfeld über die neue Internet-

seite www.miteinerstimme.org und auch via Facebook über die aktuelle Situation informiert und für das Thema sensibilisiert werden.

Wer sich unter www.miteinerstimme.org als Unterstützer einträgt, erhält fortlaufend Informationen zum Thema und zum exakten Start der Online-Petition. Alle Handwerker, deren Familien und Freunde sind aufgerufen, die Initiative aktiv zu unterstützen und sich für die Beteiligung an der geplanten Online-Petition im Frühjahr 2015 anzumelden.

Die Initiative wird aktuell unterstützt von: Decor-Union, Bundesverband Estrich und Belag, Zentralverband Parkett und Fußbodentechnik, Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz, Netzwerk Boden, Parkettprofi sowie dem Zentralverband Raum und Ausstattung.

Mit einer Stimme
Die Fairplay-Initiative für das Handwerk

Was wir wollen | Wer wir sind | Neuigkeiten

Vollständiger Name: Postleitzahl/Ort: Straße/Hausnummer: E-Mail:

„Wir Handwerker müssen zusammenhalten.“
Thomas Böhndorff, Geschäftsführer
Böhndorff Einrichtungsbaus GmbH

161
50000
Unterstützer

Keine erweiterte Haftung für Aus- und Einbaukosten bei mangelhaften Materialien:
Eine für das Handwerk existenzbedrohende Gesetzeslücke! Die Fairplay-Initiative für das Handwerk hat sich zum Ziel gesetzt, diese Gesetzeslücke zu schließen und braucht dafür Ihre Unterstützung:
Melden Sie sich noch heute für die Beteiligung an der geplanten Online-Petition im Frühjahr 2015 an!

Warum geht es?
Am 15.07.2008 gab der BGH in der Sache ... in dem Urteil das Einbaukosten und Rückstellungen System der Haftung für Bauproduktmängel. Der Handwerker konnte seinen Lieferanten auch auf Ersatz der Aus- und Wiedereinbaukosten in Anspruch nehmen, dieser ...

Neueste Unterstützer:
Jens Bergmann, 20.08.2014
Stefan Böhndorff, 20.08.2014
Aus Großhändlerhof, 16.08.2014
Aus Großhändlerhof, 16.08.2014
Aus Großhändlerhof, 16.08.2014
Aus Großhändlerhof, 16.08.2014
Aus Großhändlerhof, 16.08.2014